

Angewandte Ethik – Schwerpunkt Digitale Ethik



Master (M.A.)

Berufsbegleitendes Studium

Der Master Angewandte Ethik (M.A.) – Schwerpunkt Digitale Ethik verbindet philosophische Reflexion mit aktueller Technikdebatte: Wie lassen sich Verantwortung, Gerechtigkeit und Autonomie im digitalen Zeitalter denken und gestalten? **Digitale Ethik** analysiert normative Fragen datengetriebener Systeme, **Digitaler Humanismus** stellt die Mündigkeit und Würde des Menschen ins Zentrum technologischer Entwicklung. Die Schwerpunktsetzung eröffnet einen interdisziplinären Zugang zu gesellschaftlich hochrelevanten Fragen – zwischen Theorie, Praxis und politischer Gestaltungskraft.

Angewandte Ethik (M.A.) – Schwerpunkt Digitale Ethik

STUDIENSTART

Jährlich im Oktober zum Wintersemester

ABSCHLUSS

Master of Arts (M.A.)

STUDIENDAUER

4 Semester, 90 ECTS

STUDIENFORM

Weiterbildend, berufsbegleitend

SPRACHE

Deutsch

KOSTEN UND FINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN

Die regulären, kostendeckenden Studiengebühren betragen 700,- Euro pro Monat. Die Humanistische Hochschule Berlin bietet für ausgewählte Studienplätze nach verfügbaren Kapazitäten ein solidarisches Beitragsmodell mit frei wählbaren Studienbeiträgen ab 250,- Euro monatlich an; ein Anspruch auf Vergabe besteht nicht.



Mehr Infos:

<https://humanistische-hochschule-berlin.de/solidarisches-beitragsmodell>

Keyfacts

Persönliches
&
professionelles
Wachstum

4
Semester

90
ECTS

70
Seminartage
(Präsenz oder
online möglich)

Warum den Schwerpunkt auf Digitale Ethik setzen?

Die digitale Transformation verändert nicht nur unsere technischen Systeme, sondern greift tief in gesellschaftliche, kulturelle und individuelle Lebensbereiche ein. Wer mitgestalten will, muss verstehen, wie digitale Technologien Macht, Verantwortung und Teilhabe neu strukturieren.

- Wie lässt sich Autonomie im Zeitalter algorithmischer Entscheidungssysteme sichern?
- Wie kann Künstliche Intelligenz demokratisch kontrolliert werden?
- Wie verändert digitale Kommunikation unser Verständnis von Öffentlichkeit, Wahrheit und Verantwortung?
- Wie lassen sich digitale Innovationen mit sozialer Gerechtigkeit, ökologischer Nachhaltigkeit und Menschenwürde verbinden?

Der Schwerpunkt Digitale Ethik im Master Angewandte Ethik bietet Raum für kritische Reflexion und kreative Gestaltung an der Schnittstelle von Technik, Gesellschaft und normativer Orientierung. Er verbindet ethische Analyse mit interdisziplinärem Denken und bezieht kultur-, sozial- und technikwissenschaftliche Aspekte mit ein.

Das Studium vermittelt fundiertes Orientierungswissen im Umgang mit digitalen Transformationsprozessen, schärft die Urteilkraft in normativen Konfliktlagen und stärkt die Fähigkeit zum ethischen Handeln in Berufsfeldern wie Technologieentwicklung, Bildung, Politikberatung, Medien oder Kultur.

Was heute Haltung ist, ist morgen Karrierevorsprung

Teilnehmende können ethische Herausforderungen frühzeitig erkennen, bewerten und entsprechend handeln – mit dem Ziel, digitale Zukunft verantwortlich und inklusiv mitzugestalten.



Video zur Digitalen Ethik

”

Die digitale Transformation bringt kulturelle und ethische Herausforderungen mit sich. Die Grundlagen einer ethischen Begleitung auf dem Weg in das Zeitalter der künstlichen Intelligenz sind bislang ungeklärt. Hier setzt der Digitale Humanismus an: Er wendet sich gegen die Mystifizierung digitaler Akteure und die Verwischung des Unterschieds zwischen Mensch und Maschine. Damit schafft er einen Rahmen, um die digitale Transformation im Interesse der Menschen zu gestalten.

PROF. DR. DR. H.C. JULIAN NIDA-RÜMELIN

Staatsminister a. D.,
Gründungsrektor der Humanistischen
Hochschule Berlin

“

Studienverlauf

Das Studium umfasst vier Fachsemester und beginnt jedes Wintersemester im Oktober. Insgesamt sind in sechs Modulen 90 ECTS nachzuweisen. Der Studiengang und Schwerpunkt sind so konzipiert, dass sie auch neben anspruchsvollen beruflichen Tätigkeiten absolviert werden können. Im gesamten Studienverlauf sind 70 Seminartage vorgesehen, die in Präsenz oder online absolviert werden können und sich auf fünf Veranstaltungsböcke von maximal vier Tagen pro Studiensemester und zehn Tage im Abschlussemester aufteilen.

Die flexible Handhabung von Leistungsnachweisen erlaubt ein intensives Studium auch dann, wenn die berufliche Beanspruchung phasenweise sehr hoch ist.

Zugangsvoraussetzungen

Bewerber:innen, die einen Bachelor-, Diplom-, Magister-, Masterabschluss oder einen gleichwertigen Hochschulabschluss haben, müssen eine mindestens einjährige berufspraktische Erfahrung nachweisen und darlegen können, dass sie ethische Fragestellungen innerhalb ihrer Tätigkeiten benennen und formulieren können.

Studieninhalte

DER SCHWERPUNKT DIGITALE ETHIK SETZT SICH MIT FOLGENDEN THEMEN AUSEINANDER:

- Grundlagen Angewandter Ethik
- Digitalisierung und Künstliche Intelligenz
- Technikphilosophie, Demokratie und digitale Kultur
- Datenökonomie, Nachhaltigkeit und soziale Gerechtigkeit
- Menschen- und Bürgerrechte im digitalen Raum

Infos zur Hochschule

Die Humanistische Hochschule Berlin ist eine staatlich anerkannte Hochschule und Anstalt des öffentlichen Rechts. Sie ist mit ihrem humanistischen Profil einzigartig in der Hochschullandschaft Deutschlands. Die Humanistische Hochschule Berlin bildet Menschen aus, humanistische Werte in Gesellschaft, berufliche Praxis und Forschung zu bringen. In diesem Sinne gestaltet die Hochschule Angebote für ein lebenslanges Lernen: vom grundständigen Studium bis zur berufsbegleitenden Weiterbildung. Sie ist geleitet von der Frage: Wie geht ein möglichst gutes Leben für alle?

Ansprechpartnerin



ANNA ELISABETH SCHOBER

Zulassungs- und Studierendenservice

Sprechzeiten: Mo–Do 10–16 Uhr

Tel.: +49 (0) 30 643 824 5832

Mobil: +49 (0) 171 182 9374

studieren@humanistische-hochschule-berlin.de

Fotos: © Humanistische Hochschule Berlin / Konstantin Börner

Mehr Infos zum Master
Angewandte Ethik (M.A.) – Schwerpunkt Digitale Ethik

